

Ich bin Aktionär der Commerzbank AG.

Die Vorschläge des Vorstand zu den Top 2,3,4,5 und 6 sind abzulehnen. Die zur Zeit das Geschehen in der Welt beherrschende Coronapandemie betrifft das laufende Geschäftsjahr 2020 und hat mit dem abgelaufenem Geschäftsjahr nichts zu tun. Seit 2008 bis 2018 mußten wir Commerzbankaktionäre auf Dividenden verzichten. Die letztes Jahr gezahlt Dividende dürfte somit wieder auf unab sehbarer Zeit die letzte Dividende gewesen sein.

Durch laufenden Konzernumbauten wurden die Dividendenausfälle in den letzten Jahren verursacht. Somit tragen Vorstand und Aufsichtsrat hierzu die Verantwortung.

Bei der Wahl des Abschlußprüfer ist ein Wechsel der Prüffirma und der Prüfer überfällig. Jeder weiß warum und kennt aus der Vergangenheit die Folgen . Der Abschlußprüfauftrag sollte mindestens alle 8 Jahren einer anderen Prüfungsgesellschaft übertragen werden, wie de KPMG.

Die Neuwahl von 2 Aufsichtsratsmitgliedern, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, ist abzulehnen. Es handelt sich hier nicht um echte Aktionärsvertreter, sondern um eine Interessenvertretungen der Politik. Statt dessen sind Vertreter der Kleinaktionäre in den Aufsichtsrat zu wählen. Die zu wählenden Personen mögen auf der Hv bestimmt werden.

, den 27.04.2020

Klaus-Wilhelm Kratz